

Leitfaden zum Durchführen einer Literaturrecherche

Die Literaturrecherche stellt einen wichtigen Schritt beim Erstellen einer Hausarbeit dar. Denn die Hausarbeit stützt sich im Wesentlichen auf den dargestellten Forschungsstand und – vor allem im Falle einer Literaturarbeit – zusätzlich auf der ausführlicher dargestellten einschlägigen Forschungsliteratur. Die Qualität Ihrer Hausarbeit hängt somit stark davon ab, dass Sie die passende Forschungsliteratur zum Thema finden und darstellen können.

Im Folgenden werden einige Rechetipps und wichtige Datenbanken vorgestellt, die Ihnen die Suche nach adäquater Literatur erleichtern sollen.

Wo suche ich nach Literatur?

Zur themenrelevanten Literatur kann man auf unterschiedlichen Wegen gelangen. Als erster Schritt empfiehlt es sich, die Seminarliteratur (auch Zusatzliteratur) zu durchstöbern. Hierbei können Sie vor allem im Literaturverzeichnis der entsprechenden Texte wertvolle Verweise auf weitere Fachliteratur finden, die als Quelle im jeweiligen Text herangezogen wurde. Liegen Ihnen mehrere Texte zu einem Thema vor, können Sie durch einen Abgleich der Literaturverzeichnisse auch schnell einen Eindruck darüber gewinnen, welche Quellen mehrfach verwendet wurden. Beziehen sich mehrere Texte auf eine Quelle, scheint diese grundlegend und wichtig zu sein.

Dennoch wird Ihnen empfohlen, eine eigenständige internetbasierte Literaturrecherche durchzuführen. Sie sammeln dabei nicht nur Erfahrungen und erwerben Kompetenzen, die Ihnen spätestens beim Erstellen Ihrer Abschlussarbeit sehr behilflich sein werden, sondern zeigen auch, dass Sie an ein Thema eigenständig herangehen können.

Es gibt viele Internetquellen, die das Finden qualitativ hochwertiger Literatur ermöglichen. Im Folgenden werden relevante Datenbanken samt ihrer Charakteristiken aufgelistet. Bitte beachten Sie, dass es überwiegend lizenzierte Datenbanken sind, die von einem LUH-Rechner (oder mittels eines VPN-Zugangs von Zuhause) zugänglich sind.

Die Website der Universitätsbibliothek TIB ist oft die erste Adresse bei einer Literaturrecherche. Sie ermöglicht eine offene Suche innerhalb von Büchern sowie stellt Archive der wichtigsten wissenschaftlichen Zeitschriften (*Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, *Zeitschrift für Soziologie*, *Berliner Journal für Soziologie*, *Leviathan*, *Soziale Welt* etc.) zur Verfügung. Dabei können

Sie zwar zu allen verfügbaren Zeitschriftenausgaben gelangen, eine offene Suche innerhalb von Fachzeitschriften ist auf der TIB Website aber nicht möglich! Da Fachzeitschriftenartikel zur einschlägigen Literatur gezählt werden, ist eine Recherche innerhalb von Fachzeitschriften unabdingbar.

Im Folgenden werden einschlägige Recherchedatenbanken aufgelistet, die – im Gegensatz zur TIB – eine offene Suche innerhalb von Fachzeitschriftenartikeln ermöglichen.

Datenbankenliste:

- Web of Science / Web of Knowledge
 - Durchsucht renommierte, überwiegend englischsprachige Fachzeitschriften (Recherche muss daher meist auf Englisch erfolgen)
 - Stellt eine kurze Zusammenfassung (Abstract) und bibliographischen Nachweis thematisch relevanter Quellen zur Verfügung. Wenn der Abstract Ihre Neugier geweckt hat und Sie zur Volltextversion gelangen möchten, müssen Sie anschließend innerhalb der TIB Fachzeitschriftenliste nach der Fachzeitschrift, dem Heft und schließlich dem Titel des gewünschten Artikels suchen
 - Gibt mit dem *Social Science Citation Index* → SSCI die Zitationshäufigkeit eines Artikels an, woran man seine Relevanz besser einschätzen kann (es gilt: je öfter zitiert, desto relevanter)
 - http://apps.webofknowledge.com/WOS_GeneralSearch_input.do?last_prod=WOS&SID=Q1nPe7L72IijNKfNe2g&product=WOS&highlighted_tab=WOS&search_mode=GeneralSearch

- JSTOR
 - Durchsucht renommierte englischsprachige Fachzeitschriften (Recherche muss daher auf Englisch erfolgen)
 - Stellt neben dem Abstract und bibliographischen Nachweisen stets die Volltextversion zur Verfügung
 - <http://www.jstor.org/>

- Solis, Sofis (wiso)
 - Sozialwissenschaftliches Literaturinformationssystem der *GESIS*
 - Durchsucht Aufsätze in Zeitschriften, Beiträge in Sammelwerken, Monographien und Graue Literatur (=nicht veröffentlichte wissenschaftliche Arbeiten)
 - Stellt eine kurze Zusammenfassung und bibliographischen Nachweis thematisch relevanter Quellen sowie vereinzelt Volltextversionen zur Verfügung
 - Recherche überwiegend in deutscher Sprache
 - <http://www.gesis.org/sowiport>
<http://www.wiso-net.de/webcgi?START=03A&SEITE=amedien.tin>

- FIS Bildung
 - Suchfunktion des *Fachportals Pädagogik*, durchsucht Literatur auch zu bildungssoziologischen Themen
 - Stellt eine kurze Zusammenfassung und bibliographischen Nachweis thematisch relevanter Quellen sowie vereinzelt Volltextversionen zur Verfügung
 - http://www.fachportal-paedagogik.de/fis_bildung/fis_form.html
- Google scholar
 - kostenfreie Literaturdatenbank von *Google*
 - Treffer in Volltextversion oder bibliographische Nachweise
 - Gibt mit dem Zitationsindex die Zitationshäufigkeit eines Artikels/einer Arbeit an
 - Qualität der Literatur ist nicht immer nachvollziehbar (durchsucht neben wissenschaftlichen Artikeln auch Hausarbeiten)
 - Hilfreich am Anfang einer Recherche. Diese sollte sich jedoch nicht nur auf *Google Scholar* stützen!
 - <http://scholar.google.de/>

Im folgendem werden Tipps dargestellt, die bei Ihrer Suche behilflich sein können.

Wie suche ich nach Literatur?

Für eine offene Suche sollte man einige Zeit einplanen. Es gibt keine einschlägige Regel, wie man die zu verwendeten Suchbegriffe präzisiert, hierbei ist Geduld und Kreativität gefragt. Es wird jedoch empfohlen, eine Liste an Schlagworten zu führen. Zum Anfang Ihres Suchprozesses wird und muss diese Liste nicht vollständig sein, vielmehr werden Sie erkennen, dass Ihnen viele Begriffe im Laufe der Recherche einfallen. Die Liste dient vielmehr als Orientierung, indem Sie ihr entnehmen können, welche Begriffe Sie bereits verwendet haben. Damit vermeiden Sie doppelte Arbeit, wenn Sie nach ein paar Tagen Pause Ihre Recherche fortführen.

Mit einer Liste an Begriffen machen Sie sich nun „auf die Suche“ innerhalb der (oben aufgeführten) Suchdatenbanken. Folgende Suchtipps können dabei hilfreich sein:

- Es empfiehlt sich stets die Option „erweiterte Suche“ zu wählen, weil auf diesem Weg Ihre Suche spezifiziert werden kann und Sie schneller zur relevanten Literatur gelangen
- Es sollten nur Suchbegriffe verwendet werden (keine Artikel, Präposition)
- Die Wahl von Suchbegriffen kann durch Verwendung vom Synonymlexikon (z.B. *Thesaurus*) erleichtert werden. Ferner können Sie sich durch Schlagworte (Keywords) inspirieren lassen, die Datenbanken bei Suchergebnissen stets angeben. Haben Sie innerhalb einer Datenbank

einen einschlägigen Text gefunden, notieren Sie sich gleich die dazugehörigen Schlagwörter, die dort angegeben werden.

- wichtige Hilfssymbole bei Suchbegriffen:
 - „“ sucht nach genauer Schreibweise und Reihenfolge von Begriffen, die in „“ gesetzt wurden
 - * ersetzt beliebig viele Zeichen am Wortende (z.B. *hochschul* Maßnahmen* für Hochschulpolitische oder hochschulrelevante Maßnahmen etc.)
 - ? \$ ersetzen ein Zeichen (z.B. *democrati?ation* mit „s“ oder „z“)
 - ~ sucht auch nach Synonymen des darauffolgenden Suchbegriffes (nur bei *Google!*)

Innerhalb der Recherche können Sie zu viele oder zu wenige Treffer erzielen. Folgende Herangehensweisen werden je nach Problem empfohlen:

- 0 Treffer
 - Auf Rechtschreibfehler überprüfen
 - Anzahl der Suchbegriffe einschränken
- zu viele Treffer
 - Anzahl der Suchbegriffe erweitern
 - Präzisierung der Begriffe (z.B. *Hochschulsystem* statt *Bildungssystem*)
 - Verschiedene Suchoptionen kombinieren (Suchbegriff + Zeitspanne + Schlagwort etc.)
- zu wenige Treffer
 - Andere Begriffe (auch Synonyme) verwenden
 - Literaturquellen und Zitation einschlägiger Artikel durchsuchen

Viel Erfolg bei Ihrer Literatursuche!